



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0016/2019

Vorlage: ST/0015/2019		Datum: 16.01.2019	
Kulturdezernentin			
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az.: 40	
Betreff:			
Stellungnahme zum Antrag der CDU-Ratsfraktion Bewegte Grundschule			
Gremienweg:			
24.01.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
	TOP	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert

Stellungnahme:

Die in der Antragsbegründung vorgebrachten Entwicklungstendenzen und Bedarfe bezüglich der Bewegungserziehung von Grundschulern werden auch im Bericht zur Schuleingangsuntersuchung in Koblenz bestätigt. Dieser Bericht wurde im Rahmen des kommunalen Bildungsmanagements von der Statistikstelle Ende 2018 veröffentlicht und im Schulträgerausschuss vorgestellt. So weist bereits vor der Einschulung rund jeder sechste Grundschüler im Bereich der Bewegungserziehung Entwicklungsrückstände auf, u.a. bei der allgemeinen Körperkoordination und der Visuomotorik.

Das Konzept der Bewegten Schule geht auf den Schweizer Urs Illi zurück, der Anfang der 1980er dafür plädierte mehr Bewegung in die traditionelle „Sitzschule“ zu bringen.

In Koblenz gibt es z.B. an der Grundschule in Rübenach die „Ballspororientierten Klassen“ sowie weiterführende Schulen mit sportlichen Schwerpunkten.

Das Konzept der Ballspororientierten Klasse an der Grundschule Rübenach soll daher im Schulträgerausschuss und in der Schulleitungsrunde der Grundschulen als Good-Practice-Beispiel vorgestellt werden, um mögliche Nachahmer zu finden.

Mit der Initiative „Bewegte Köpfe denken schneller“ des Landesportbundes sowie der Sparda-Bank Südwest eG werden Kooperationen zwischen Ganztagsgrundschulen und Sportvereinen unterstützt. Die Kampagne umfasst grundsätzlich drei Bausteine: Themenabende, Materialbezuschussung und Schulungen vor Ort.

Die ersten beiden Bausteine (Themenabende und Materialbezuschussung) werden allerdings nicht mehr angeboten. Das Angebot der Schulungen vor Ort wird jedoch im aktuellen Schuljahr und ggf. darüber hinaus aufrechterhalten.

Die zuständige Referentin für den Schulsport des Landessportbundes stellt auf Anfrage gerne das Angebot der Schulungen im Schulträgerausschuss oder in einer Schulleitungsrunde der Koblenzer Grundschulen vor.

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt, dass das Programm „Bewegte Köpfe denken schneller“ des Landessportbundes sowohl im Schulträgerausschuss als auch in der Schulleitungsrunde der Grundschulen vorgestellt werden soll.